



E-TANDEM

**DIE VERNETZUNGSPLATTFORM ZUR
BILDUNG VON SPRACHTANDEMS®
FÜR SCHWEIZER HOCHSCHULEN**

LOGBUCH SPRACHTANDEM®



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences

Hes-SO

Haute école spécialisée
Fachhochschule Sankt Gallen
University of Applied Sciences and Arts
Western Switzerland

HEPVS | PHVS
Haute école pédagogique de Valais
Pädagogische Hochschule im Wallis

PHBern
Pädagogische Hochschule

HAUTE
ÉC-LE
PÉDAGOGIQUE
BEJUNE

unine®
Université de Neuchâtel

u^b UNIVERSITÄT
BERN

Unil
UNIL | Université de Lausanne

EPFL

HEFP
HAUTE ÉCULE FÉDÉRALE
EN FORMATION
PROFESSIONNELLE

WEITERE INFORMATIONEN



Robert-Walser-Platz 7
Postfach 439
2501 Biel

Internet www.zweisprachigkeit.ch
E-Mail forum@zweisprachigkeit.ch
Telefon +41 32 323 22 80

Ausgabe 2023

INHALTSÜBERSICHT

1	◦ WER? WANN? WO? WIE?	4
2	◦ DIE TANDEM-TREFFEN	7
3	◦ BIBLIOGRAPHIE	8
4	◦ AGENDA DER TANDEM-TREFFEN	9
5	◦ PERSÖNLICHE NOTIZEN	10

WER? WANN? WO? WIE?

Zwei Menschen mit unterschiedlichen Erstsprachen entscheiden sich als TANDEM-Partner/innen füreinander. Sie verpflichten sich, einander nach ihren eigenen Vorstellungen wechselseitig dabei zu helfen, ihre jeweiligen Fremdsprachenkenntnisse zu vertiefen. Die TANDEM-Partnerinnen und -Partner entscheiden selbständig, was sie lernen wollen und wie sie dieses Ziel erreichen können. Die Teilnehmenden sind Lernende und Lehrende zugleich. Bei jeder Sitzung wird die Verfügbare Zeit zu gleichen Teilen auf die beiden Sprachen aufgeteilt (z. B. 30 Min. auf Deutsch und 30 Min. auf Französisch).

Mit der TANDEM-Methode...

- ...haben Sie Gelegenheit, die Partnersprache regelmässig zu üben
- ...können Sie Ihren Wortschatz aufbauen und erweitern
- ...werden Sie Ihre Blockaden beim mündlichen Ausdruck in der Partnersprache überwinden
- ...entdecken Sie eine andere Kultur

WER KANN MITMACHEN?

Alle, die ihre Sprachkenntnisse verbessern möchten. Es gilt lediglich folgende Voraussetzungen einzuhalten:

- Perfekte Beherrschung der Sprache, die Sie anbieten (mind. Niveau C1)
- Grundkenntnisse in der Partnersprache (A1, noch besser A2)
- Zuverlässigkeit, Motivation, Offenheit und gegenseitiger Respekt

WANN, WIE OFT UND WIE LANGE WERDEN WIR UNS TREFFEN?

Einigen Sie sich über die Häufigkeit Ihrer Treffen und die Dauer Ihres TANDEM. Entscheiden Sie nach einer Mindestdauer von einem halben Jahr gemeinsam, ob Sie weitermachen oder das gemeinsame Lernen im TANDEM unterbrechen oder ganz damit aufhören wollen. Das Forum für die Zweisprachigkeit empfiehlt Ihnen wöchentliche Treffen von einer Stunde oder 14-tägliche Treffen von anderthalb Stunden während einer Gesamtdauer von mindestens sechs Monaten.

WO WERDEN WIR UNS REGELMÄSSIG TREFFEN?

Bei persönlichen Begegnungen gibt es eine Vielzahl von Orten, an denen Sie sich treffen können: in einem Café, in einem Park, am See, in der Cafeteria Ihres Arbeitsplatzes oder Ausbildungszentrums, in einem Restaurant während der Mittagspause, bei einem Spaziergang, privat bei einem der beiden Partner zu Hause.

Die Abwechslung des Treffpunkts kann die Konversation anregen und es Ihnen ermöglichen über Ihre Interessen und/oder Hobbys mit Ihrem TANDEM-Partner zu sprechen. Mit der Option des virtuellen Meetings gibt es keine Ortsbindung, Sie müssen nur mit Ihrem TANDEM-Partner festlegen, welches Videokonferenz-Tool Sie verwenden möchten (Skype, Facetime, Zoom usw.).

WIE GELINGT ES UNS, DIE ANGESTREBTEN ZIELE ZU ERREICHEN?

Welche Ziele möchten Sie sich setzen und wie gedenken Sie sie zu erreichen? Für die Definition Ihrer Ziele können die folgenden Fragestellungen hilfreich sein:

1. In welchen spezifischen Situationen oder aus welchem Anlass möchte ich oder muss ich die Partnersprache jeweils verwenden?

- Im Alltag: mit Freunden und Bekannten, in meinem persönlichen Umfeld, für administrative Belange usw.
- Im Berufsleben: Umgang mit Kundinnen und Kunden, an Sitzungen, beim Verfassen von E-Mails oder Dokumenten, beim Lesen spezifischer Informationen usw.
- Im Studium: an Diskussionen im Rahmen eines Seminars, für Vorträge, beim Lesen von Fachtexten, für das Verfassen von Texten usw.

2. Welche sprachlichen Verbesserungen möchte ich genau erreichen?

- Meinen Wortschatz erweitern
- Meine sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern
- Die Aussprache verbessern
- Flüssiger reden lernen

3. Wie lerne ich am besten?

- Keine speziellen Vorlieben
- Mit Hilfe von Übungen, Spielen usw.
- Anhand eines Textes

WANN UND WIE SOLL MAN DEN ANDEREN KORRIGIEREN?

Vereinbaren Sie gemeinsam, wann und wie Sie korrigiert werden möchten. Konzentrieren Sie sich darauf, was Ihr Gegenüber Ihnen sagen möchte und achten Sie nicht nur auf mögliche Fehler. In einer Kommunikationssituation zählt in erster Linie, dass man versucht, sich gegenseitig zu verstehen.

- Helfen Sie Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner in Ihrer Erstsprache, wenn Sie nicht verstanden haben, was sie oder er Ihnen sagen möchte.
- Helfen Sie ein bisschen nach, wenn Sie merken, dass sie oder er nach dem richtigen Wort sucht.
- Korrigieren Sie die häufig wiederkehrenden Fehler.
- Bieten Sie Ihrem Gegenüber die Möglichkeit, selbst darum zu bitten, korrigiert zu werden.

Es gibt verschiedene Arten, wie Sie Ihre TANDEM-Partnerin oder Ihren TANDEM-Partner korrigieren können:

- Fragen Sie in Ihrer Erstsprache nach, wenn Sie etwas nicht verstanden haben.
- Formulieren Sie den Ausdruck, den Ihre Partnerin oder Ihr Partner falsch verwendet hat, noch einmal richtig, ohne jedoch ausdrücklich auf den Fehler zu verweisen.
- Nennen Sie explizit den Fehler und erklären Sie, warum die Formulierung falsch war. Das Gespräch wird dazu kurz unterbrochen.
- Sie schreiben sich die typischen Fehler auf und gehen Ihre Notizen am Ende des Treffens gemeinsam durch.

Probieren Sie verschiedene Möglichkeiten aus und passen Sie sich den Bedürfnissen Ihrer TANDEM-Partnerin oder Ihres TANDEM-Partners an. Nehmen Sie an Ihre Treffen stets ein Notizheft mit, aber vergessen Sie niemals den folgenden Leitspruch:

«Lieber mit Fehlern sprechen, als fehlerfrei schweigen!»



2. DIE TANDEM-TREFFEN

Sie nehmen mit Ihrem Gegenüber die Lernziele selbst in die Hand: Sie definieren die angestrebten Ziele, Sie entscheiden, wie Sie diese erreichen möchten (Übungen, klassische Gespräche, Spiele usw.) und Sie legen den Rhythmus Ihrer Treffen gemäss den Empfehlungen des Forums für die Zweisprachigkeit fest.

Eine Vorbereitung im Vorfeld ermöglicht es Ihnen, die TANDEM-Treffen zu strukturieren. Idealerweise sollten Sie Diskussionsthemen, Fragen, eine Aktivität oder ein Spiel einbeziehen. Auf diese Weise vermeiden Sie Leerläufe und kommen Ihren persönlichen Zielen entsprechend besser voran.

ALS GESPRÄCHSSTOFF EIGNEN SICH ZUM BEISPIEL FOLGENDE THEMEN:

- Informationen über Familie, Freizeit, Arbeit, Ausbildung usw. austauschen.
- Meinungs austausch und Diskussion (Artikel, aktuelle Themen, Filme, Reportagen usw.)
- Kreative Tätigkeiten (Fotografie beschreiben, Gesellschaftsspiele usw.)
- Vertiefung der Sprache (feste Ausdrücke, Sprichwörter, Wortsinn usw.)
- Rollenspiele (in konkreten Alltagssituationen, in denen es Ihnen schwerfällt, sich in der Partnersprache auszudrücken)

Tauchen im Laufe des TANDEM's Schwierigkeiten auf oder benötigen Sie Rat, können Sie sich jederzeit an das Forum für die Zweisprachigkeit wenden, entweder per E-Mail an tandem@zweisprachigkeit.ch oder telefonisch unter +41 32 323 22 80.

EINIGE IDEEN:

Einige Ideen für Übungen, die Sie bei Ihren TANDEM-Treffen einsetzen können, finden Sie, wenn Sie den untenstehenden QR-Code scannen.



BIBLIOGRAPHIE

In den nachstehenden Büchern finden Sie weitere Ideen für Übungen und Rollenspiele. Einige Bücher können beim Forum für die Zweisprachigkeit nach Vereinbarung konsultiert werden.

Dreke/Lind	2011	Klett
Wechselspiel A1-B2 Interkative Arbeitsblätter für die Partnerarbeit		
Dreke/Lind	2018	Klett
66 Wechselspiele für die interaktive Partnerarbeit		
Daum/Hantschel	2012	Klett
55 kommunikative Spiele A1-C1		
Laurens/Guibretiere	2018	Hachette
Focus : Paroles en situation multi-niveaux		
Barféty/Beaujoin	2016/2017	Cle International
Collection compétences expression orale - Niveau 1 (A1-A2) ou niveau 2 (B1)		
Siréjols	2018	Cle International
Communication en dialogues A2/B1 - Niveau intermédiaire		
Schulverlag	2009	VCCC Verein
Chunsch druus? Schweizerdeutsch verstehen		
Sergio J. Liviano, Nicole Egger	2008	Bergli Books
Hoi Et après		
Pinheiro-Weber	2016	Editions La Sarine
Dialäkt... A la rencontre des Alémaniques		
Bailini/Consonno	2017	Hueber
Ricette per parlare - Attività e giochi per la produzione orale A1 – C1		
Pandolfi/Christopher/Semenzi	2014	OLSI
Capito? Comprendere l italiano in Svizzera		
Wacyn-Jones	1997	Pearson
Pair Work 2. Intermediate Upper Intermediate, Penguin English		
Wallwork University	1997	Cambridge University Press
Discussions A-Z. Intermediate - A resource book of speaking activities		



AGENDA DER TANDEM-TREFFEN

Tragen Sie Ihre TANDEM-Treffen in die nachstehende Tabelle ein.

SPRACHTANDEM ZWISCHEN

Name: _____
Vorname: _____
Lernsprache: _____

UND

Name: _____
Vorname: _____
Lernsprache: _____

	Datum	Zeit (von - bis)	Ort	Gesprächsthema	Visum
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					
17.					
18.					
19.					
20.					

